



Natur in Lindau: Schon 80.000 Besucher zur Halbzeit

Beitrag

Die Gartenschau „Natur in Lindau“ ist zu einem vollen Erfolg geworden. Seit der Eröffnung am 20. Mai hat die so genannte „kleine Gartenschau“ schon rund 80.000 Besucher angelockt. Das hat Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber am Donnerstag bei der Halbzeit-Pressekonferenz mitgeteilt. „Trotz der anfänglichen Corona-bedingten Unsicherheiten ist das ein Riesenerfolg für alle Beteiligten. Und der Besucherstrom hält weiter an“, sagte die Ministerin in Lindau. Gerade am Wochenende werden regelmäßig bis zu 3.000 Besucher auf der Gartenschau gezählt. „Sie genießen das Flair am See und lassen sich von den vielen Ideen rund um den Garten und die Grünflächengestaltung inspirieren“, so Kaniber weiter. Sie rechnet damit, dass sich die Besucherzahl bis zum Ende der verlängerten Gartenschau am 10. Oktober noch mehr als verdreifachen könnte, wenn das Wetter mitspielt.

Den Veranstaltern sei es hervorragend gelungen, die Gartenschau zu einem sinnlichen Erlebnis aus Gärten, Wasser und Panorama zu machen. „Das Konzept der Gartenschau hat offenbar den Geschmack der Besucherinnen und Besucher voll getroffen. Die Umwandlung der Hinteren Insel von einem großen Parkplatz in einen wunderschönen grünen Gartenstrand hat eine attraktive Gartenschau geschaffen. Ich kann nur allen Gartenliebhabern ans Herz legen: Besuchen Sie die Gartenschau. Sie können sich auf ein wunderbares Erlebnis mit wohlgestaltetem Grün und einer neuen Inselwelt freuen“, so die Ministerin. Der Ausstellungsbeitrag des Landwirtschafts-Ressorts gebe unter dem Motto „Mehr Grün“ viele Anregungen und Wissenswertes rund um das Thema Garten, zum Beispiel Gärtnern ohne Torf oder robuste Stauden für langlebige Gärten. Die eigentlichen Gewinner der Gartenschau sind nach Meinung der Ministerin aber die Bürgerinnen und Bürger von Lindau, denn: „Diese Gartenschau schafft bleibende Werte, für die auch noch die nachfolgenden Generationen dankbar sein werden.“

Für die Gartenschau in Lindau wurden rund 5,3 Hektar Grün- und Erholungsflächen geschaffen. Die staatliche Unterstützung für die Gartenschau 2021 in Lindau kommt aus zwei Töpfen: der Gartenschau-Förderung und der Städtebau-Förderung. Sie summieren sich zu 4,8 Millionen Euro, die der Stadt bei mehreren Einzelmaßnahmen die nötige Unterstützung geben. Mit den Mitteln wurde unter anderem ein neuer Bürgerpark gebaut, Uferstufen mit direktem Wasserzugang geschaffen, der Luitpoldpark umgestaltet und ein wunderschöner Inselweg angelegt. Infos zur Gartenschau sind unter www.lindau2021.de zu finden.

Foto Hauke Seyfarth / Landwirtschaftsministerium zeigt v.l.: Claudia Knoll, Geschäftsführerin der Gartenschau Lindau, Gerhard Zäh, Vorsitzender der Bayerischen Landesgartenschau GmbH, Ministerin Michaela Kaniber, Mathias Hotz, zweiter Bürgermeister der Stadt Lindau, und Meinrad Gfall, städtischer Geschäftsführer der Gartenschau Lindau.

Zahnarztpraxis

Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060

Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Landwirtschaftsministerium
3. Lindau
4. München-Oberbayern